

PROTOKOLL

**der öffentlichen Sitzung des Kirchenbezirksausschusses Backnang
vom 26.10.2022 um 18.00 Uhr
online**

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	20:45 Uhr
stimmberechtigte Mitglieder:	13
davon anwesend:	12 (Anlage 1)
beratende Teilnahme:	10
davon anwesend:	3
Gäste:	2
Protokoll:	Kirchenpflege Backnang

Zu der Sitzung wurde eingeladen mit Schreiben vom 21.09.2022. Das Gremium ist beschlussfähig.

**TOP 1
Begrüßung und Andacht**

Dekan Braun begrüßt das Gremium.

Frau Hoffmann hält die Andacht und teilt die Sorgen um den Pfarrplan 2030 und die Sorgen um die Gemeindeglieder. Welches Bild vermitteln wir nach außen? Was muss jemand mitbringen, um in den Kirchengemeinden aktiv sein zu können? Müssen wir fromm sein? Werden Menschen zur Mitarbeit berufen? In der Bibel gibt es viele Beispiele, Jeremias, Mose.

Wie bereit sind wir von Gott berufen zu werden? Text Katharina Kleinert: Ich verstehe Berufung so, ... „dass jeder Mensch von Gott berufen ist ...“ Im Herzen bereit sein. Ehrliche Sucher werden nicht hängen gelassen.

Lassen Sie uns aufmerksam für Berufungen werden und Menschen ermutigen dieser Berufung zu folgen.

**TOP 2
Aktuelles aus der gastgebenden Gemeinde**

Frau Pfarrerin Beller-Preuschhof stellt das Bauprojekt Jakobuskirche vor. Der Turm weist große Schäden auf. Gerade wird er nur noch mittels eines Spanngurtes gehalten. Das Holz sehr schadhaft und kann mit der Hand abgetragen werden. Diese Schäden führen zu großen Mehrkosten. Im Moment besteht ein Baustopp, es bedarf eines neuen Sanierungskonzepts.

Erfreuliche Nachricht ist, dass in Oppenweiler die Stelle der Jugendreferentin neu besetzt werden konnte. Die Jungschar ist gewachsen und wird jetzt in zwei Gruppen aufgeteilt. Es macht Spaß. Für die Mitfinanzierung durch den KBA wird gedankt.

TOP 3
Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit einer Enthaltung angenommen.

TOP 4
Annahme des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 28.09.2022

Beschluss:

Das Protokoll vom 28.09.2022 wird mit 2 Enthaltungen angenommen.

TOP 5
Information über die in der nichtöffentlichen Sitzung getroffenen Beschlüsse

Aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 28.09.2022 werden keine Beschlüsse durch Aufnahme in das öffentliche Protokoll bekannt gegeben.

TOP 6
Aktuelle 10 Minuten - Aussprache

Es wird nachgefragt, ob im Kirchenbezirk Backnang am Reformationstag Veranstaltungen stattfinden.

In Backnang findet der Reformationsfest-GD am 30.10.2022 statt. Dies liegt an den dezimierten Kräften.

In Waiblingen und in Schorndorf gibt es zentrale Veranstaltungen.

Energiesparfonds: Abgang: 3.189,00 Euro (Beschluss KBA zu PH Oberbrüden)
 Zugang: 78,90 Euro Endbestand: 37.933,42 Euro
 (Achtung: Unterkonto mit Negativbestand in Höhe von -1.486,99 Euro-> Ausgleich nach Abschluss)

Die gesamte Rücklagenübersicht findet sich auf den Seiten 96 – 98.

Das Ergebnis im OH (Bausteine und Kostenstellen) beträgt: + 5.026,31 Euro
 Das Ergebnis der Allgemeinen Finanzwirtschaft beträgt: + 15.430,13 Euro

Wesentliche Planungsabweichungen:

Allgemeine Bezirksarbeit, Familienarbeit (S. 14)	Geringere Personalausgaben, da die Diakonin in diesem Bereich nicht mehr tätig war. Wechsel hin zur Flüchtlingsarbeit.	Saldo zum Planansatz 8.868,24 Euro
Personalkosten Akzente Gemeinde (S. 15)	Der Anstellungsumfang der Diakone wurde reduziert, deshalb geringere Personalausgaben. Allerdings Personalkostenersatz an die Landeskirche für die Jahre 2020 und 2021 (vgl. Erläuterungen Rechenschaftsbericht 2020).	Saldo zum Planansatz -15.943,85 Euro
Jugendarbeit ejw-Bezirk (S. 19)	Aufgrund Mutterschutz einer Mitarbeiterin sind doppelte Personalkosten entstanden, was so vorher nicht planbar war.	Saldo zum Planansatz -27.778,08 Euro
Jugendarbeit ejw S. 20 und S. 21	Diese Bausteine müssen auf „0“ abschließen, was mit den Buchungen in 2022 nachgeholt wird.	
Diakonat (0410-99)	Von der Landeskirche kamen noch weitere Ersätze für 2020.	Saldo zum Planansatz 1.891,46 Euro
Vikare im Kirchenbezirk (0633)	Für alle 3 Viakrstellen waren insgesamt Kosten in Höhe von 46.500 Euro geplant. Tatsächlich sind für den Kirchenbezirk Kosten in Höhe von zusammen 26.726,87 Euro entstanden.	Saldo zum Planansatz 19.773,13
Jugendarbeit / Jugendreferentenstellen	Der Kirchenbezirk Backnang bezuschusst zwischenzeitlich in den Kirchengemeinden <ul style="list-style-type: none"> - Burgstetten - Oppenweiler - Weissach / Oberbrüden - Großaspach - Sulzbach Jugendreferentenstellen mit anteilig 10 % Personalkosten aus einer 100 % Stelle. Es konnte nicht in allen KG die Jugendreferentenstelle wie geplant besetzt werden. Vom ejw Backnang wird zurückgemeldet, dass sich die Zusammenarbeit mit den KG in der Jugendarbeit durch den Einsatz der Jugendreferenten und deren Anknüpfung an die Jugendarbeit im Kirchenbezirk deutlich verbessert hat und gute Netzwerke entstanden sind. Erfreulicherweise konnte der Förderverein in diesem Jahr erneut einen Zuschuss zu der 3. Jugendreferentenstelle in Höhe von 25.000 Euro aufbringen. Versehentlich wurde der Beschluss des KBA zu der Jugendreferentenstelle in Burgstetten nicht umgesetzt und hier nochmals die Kosten in voller Höhe erstattet, was in 2022 korrigiert wird. Die Kirchengemeinde ist bereits informiert, dass	

	<p>hier nur 10 % Zuschuss fließen (korrigierter Betrag: 6.791,76 Euro).</p> <p>Der Bezirk beteiligt sich somit mit 83.000,74 Euro an den Jugendreferentenstellen im Kirchenbezirk (zzgl. der Kosten 00-0-1100-01, S. 19).</p>	
Stabsstelle Kindergarten / Fortbildung (2210, S. 59-63)	<p>Im Objekt 01 war der Ansatz für die Personalkosten zu gering.</p> <p>Der Kirchenbezirk Backnang bietet im Rahmen der Stabsstelle Kindergartenfachberatung jährlich auch ein Fortbildungsprogramm an. Dafür ist eine Dipl. sozialpädagogin in Teilzeit angestellt. Seither ist es immer gelungen, dass sich die Personalkosten über die Fortbildungen mitfinanziert haben. Aufgrund Corona mussten auch in 2021 viele Fortbildungen abgesagt werden, so dass es an dieser Stelle auch keine Refinanzierung gab. In diesem Bereich entstand ein Minus von 7.484,09 Euro.</p>	Saldo zum Planansatz -15.002,28 Euro
Flüchtlingsarbeit (2953, S. 65)	Die Diakonin konnte mit ihrem vollem Anstellungsumfang im Bereich der Flüchtlingsarbeit eingesetzt werden. Auf den Überschuss in der Familienarbeit wird verwiesen. Diese beiden Haushaltsstellen müssen zusammen gesehen werden.	Saldo zum Planansatz -6.565,63 Euro
Allgemeine Finanzwirtschaft	Geplant waren Erträge in Höhe von 1.060.190 Euro, im Ergebnis ergeben sich Erträge in Höhe von 1.477.495,77 Euro, was mit den außerordentlichen und bei Haushaltsplanung noch nicht bekannten, Kirchensteuerzuweisungen und den höheren Zinseinnahmen zusammenhängt Aufwendungen waren geplant mit 1.005.425 Euro, im Ergebnis ergeben sich Aufwendungen in Höhe von 1.000.398,69 Euro.	Saldo zum Planansatz -5.026,31 Euro

Gem. den Beschlüssen der Synode und des KBA erfolgten folgende Zuführungen an den Verwahrbereich

- 100.000,00 Euro für Investitionsmaßnahmen (Bau)
- 189.560,20 Euro zur Haushaltssicherung

Der Personalkostenrücklage konnten zum Haushaltsausgleich 20.456,44 Euro zugeführt werden.

Mit den vollzogenen Rücklagenzuführungen und Rücklagenentnahmen konnte der Haushalts des Kirchenbezirks ausgeglichen werden und kann der Kirchenbezirkssynode zur Feststellung empfohlen werden.

Zu TOP 7.1.

Das Rechnungsprüfamt hat in seinem Rechnungsprüfbericht 2020 festgestellt, dass die Betriebsmittelrücklage (Pflichtrücklage) des Kirchenbezirks nach der Haushaltsordnung angepasst werden muss. Gem. dem Beschluss der Kirchenbezirkssynode vom 12.11.2021 sollen der Betriebsmittelrücklage 70.000 Euro zugeführt werden. Dies wird mit der Korrektur wie auf Seite 1 beschrieben vollzogen.

Eine unvermutete Kassenprüfung wurde am 21.10.2021 ohne Beanstandungen durchgeführt.

Das Vortragsbuch wird mit den begründenden Unterlagen geführt.

Die Einnahmen und Ausgaben sind vollständig erfasst.

Beschluss:

Der beiliegende Bericht zur Jahresrechnung 2021 des Ev. Kirchenbezirks Backnang wird zur Kenntnis genommen und die Jahresrechnung 2021 wird der Kirchenbezirkssynode zur Feststellung empfohlen.

Einstimmig angenommen.

TOP 7.2.

Mittelfristige Finanzplanung im Budgetierungssystem

Vgl. Anlage 2.

Beschluss:

Die Mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2022 bis 2026 wird zur Kenntnisgenommen und es wird zugestimmt.

Einstimmig angenommen.

7.3.

Plan für die kirchliche Arbeit 2023

Der Plan für die kirchliche Arbeit 2023 wurde auf der Grundlage der Haushaltsordnung, der Vorgaben des Evangelischen Oberkirchenrates, des Vorjahresplanes und der Beschlüsse des Kirchenbezirks Backnang erstellt.

Die Zuweisungsberechnung steht noch unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung der Bezirkssynode.

Die Mittelanmeldungen, die der Kirchenpflege zugegangen sind, und die Veränderungen in den einzelnen Arbeitsbereichen wurden berücksichtigt und in den Entwurf aufgenommen. Mit den Vertretern der einzelnen Arbeitsbereiche wurden Gespräche geführt, deren Ergebnisse eingeflossen sind. Darüber hinaus wurden Plan- und Erfahrungswerte der vergangenen Jahre angesetzt.

Das Haushaltsvolumen des ordentlichen Haushaltes beträgt in diesem Jahr 1.875.470 Euro (Vorjahr: 2.195.565 Euro), Auf den Vermögenshaushalt entfallen 124.710 Euro (Vorjahr: 48.985 Euro).

Das gesamte Haushaltsvolumen beträgt 2.000.180 Euro (Vorjahr 2.244.550 Euro).

Die Zuweisung von Kirchensteuermitteln beträgt im Haushaltsjahr 2023 insgesamt 1.043.760 Euro (Vorjahr: 1.012.760 Euro).

Hinzukommt eine außerordentliche Kirchensteuerzuweisung in Höhe von 37.760 Euro für die Flüchtlingsarbeit im Kirchenbezirk. Dieser Betrag wird für die Finanzierung der Personalkosten der eingesetzten Diakonin im Bezirk verwendet. In diesem Bereich arbeitet der Kirchenbezirk mit dem Kreisdiakonieverband zusammen, die Gelder werden dorthin weitergeleitet.

Die Zuweisungen für „Neue Aufbrüche“ sind Gelder der Kirchengemeinden, die dort geplant und im Verwahrbereich des Kirchenbezirks verwaltet werden. Die Kirchengemeinden können auf diese Gelder per Antrag an den KBA verfügen, sofern die Verwendungsvoraussetzungen dafür vorliegen.

(dies sind: Die Innovationsgelder sind zweckbestimmt. Sie sind ausschließlich für neue Aufbrüche zu verwenden: Darunter sind Initiativen, Ideen, Experimente, FreshX und neue Formen gemeindlichen Lebens zu verstehen. Mit ihnen sollen Menschen mit dem Evangelium erreicht werden, die bisher nicht mehr oder noch nicht von Kirche angesprochen wurden. Neue Aufbrüche können unterschiedliche Schwerpunkte haben: gottesdienstlich, sozial-diakonisch, milieusensibel, lebensweltlich oder gemeinschaftlich orientiert. Als gemeinsames Ziel kennzeichnet sie, Menschen für den Glauben zu gewinnen, sie im Glauben zu begleiten und zu einer geistlichen Gestaltung des Lebens zu helfen. vgl. Homepage www.neue-aufbrueche.de)

Die Personalkosten des Kirchenbezirks belaufen sich auf insgesamt 1.205.080 Euro (Vorjahr: 1.532.745 Euro). In der Anpassung sind die tariflichen und vertraglichen Erhöhungen, basierend auf den Rechnungsergebnissen 2021, berücksichtigt. Die starke Reduzierung basiert auf den veränderten Planungen bei der Sprachförderung und der Umstellung der Abrechnungen mit Kirche unterwegs.

Der Haushalt ist in der vorgelegten Weise und mit den geplanten Rücklagenentnahmen und –zuführungen ausgeglichen. Insgesamt kann der Haushalt für das Jahr 2023 zur Beschlussfassung empfohlen werden. Es wird aber darauf hingewiesen, dass die Ressourcen knapper werden und sparsam gehaushaltet werden muss.

Bei der Zinsberechnung wurde der von der Geldvermittlungsstelle empfohlene Zinssatz von 0,2 % angesetzt. Der Kaufkraftausgleich hingegen ist mit 3,9 % zu planen, so dass die Zinseinnahmen nicht ausreichen, um diesen zu finanzieren und somit der Kaufkraftausgleich nur in Höhe der geplanten Zinseinnahmen erfolgt. Sollten die Zinseinnahmen wider Erwarten höher ausfallen, kann auch der Kaufkraftausgleich in der erforderlichen Höhe dem Vermögen zugeführt werden.

Zu TOP 7.3.

Die Personalkostensätze an die Kirchengemeinden wurden entsprechend der gefassten Beschlüsse angepasst und berücksichtigt.

Gleichfalls wurden die neu geschaffenen Stellen im Bereich Prävention sexualisierte Gewalt und Verwaltungsunterstützung im Kindergartenbereich berücksichtigt.

Die Statistik für die Gemeindegliederzahlen wurde ebenfalls aktualisiert. Es zeigt sich weiterhin ein Rückgang der Gemeindegliederzahlen. Bitte beachten Sie, dass sich die Zahlen aufgrund der Fusionen und der Veränderungen der Gemeindezugehörigkeiten in den Distrikten verschoben haben und nicht einfach vergleichbar sind.

Im Stellenplan sind die Anstellungen im Kirchenbezirk mit Stand September 2022 dargestellt.

Beschluss:

Der Plan für die kirchliche Arbeit 2023 einschließlich des Haushaltsplanbeschlusses für das Jahr 2023 und der Erhebung der Kirchenbezirksumlage in Höhe von 1.043.760 Euro wird der Bezirkssynode am 11.11.2022 zur Beschlussfassung empfohlen.

Einstimmig angenommen.

Zu TOP 8
Tagesordnung der Herbstsynode im Kirchenbezirk Backnang

Tagesordnung:

17:00	Eröffnung der Synode mit dem Gottesdienst	(Braun)
18:00	1. Begrüßung	(Handel)
18.10	2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung - Beschluss	(Handel)
18.35	3. Annahme des Protokolls vom 12.11.21 (Anlage nur digital) - Beschluss	(Handel)
18.40	4. Personelle Veränderungen im Kirchenbezirk - Information	(Handel)
18.50	5. Bericht der Schuldekanin zu dem Schutzkonzept, Prävention und Fortbildung Sexualisierte Gewalt im Kirchenbezirk Backnang (Anlage nur digital) - Information	(Trautwein)
19.15	6. Pfarrplan 2030 (Anlage) - Vorüberlegungen mit Möglichkeit zur Aussprache - Zusammensetzung des Pfarrplangremiums - Beschluss	(Braun)
19:45	Pause mit Imbiss	
20:15	7.1. Nachwahl eines Mitglieds aus dem Distrikt Weissacher Tal in den KBA (Anlage) - Information, Wahl und Beschluss	(Braun)
	7.2. Zuwahl mit Stimmrecht eines Mitglieds aus der Akzente Gemeinde, § 3 Abs. 3 KBO (Anlage)	(Braun)
20:35	8.1. Rechnungsabschluss 2021 (Anlage + Rechnungsabschluss nur digital) - Information und Beschluss	(Schreiber)
20:50	8.2. Mittelfristige Finanzplanung und Zuweisungsplanung (Anlage) - Information	(Haacke-Schweikert)
21:00	8.3. Haushaltsplan für den Kirchenbezirk Backnang 2023 (Anlage + Haushaltsplan nur digital) - Information, Feststellung und Beschlussfassung zur Erhebung der Kirchenbezirksumlage, Haushaltsplanbeschluss	(Schreiber)
21:15	9. Änderung der Bezirksrahmenordnung für Ev. Bezirksjugendwerke (Anlagen nur digital) - Information und Beschluss	(Mosebach/K)
21:35	10. Solidaritätsoffer 2023 - Ergebnis des Solidaritätsofers 2022 - Vorschlag: Kirchendach Kleinaspach Beschluss	(Handel)
21:40	11. Bekanntgaben - Termin Neujahrsempfang 20.01.2023 - Verabschiedung Dekan Braun 30.04.2023	(Braun)

Termin der nächsten Bezirkssynode 17. März 2023

TOP 9
Vakaturanierung Pfarrhaus Oberbrüden / Unterbrüden

Ausfertigung für OKR - Dekanat - Pfarramt - Kirchenpflege

Evangelischer Kirchenbezirk:	Backnang
Evangelische Kirchengemeinde:	Oberbrüden-Unterbrüden

Finanzierungsplan für das Bauvorhaben
Vakaturanierung Pfarrhaus Oberbrüden-Unterbrüden

AZ:

I.	Gesamtkosten	20.000 €	
	davon Anschaffung beweglicher Sachen (GRP 942xx)	- €	
	davon wertsteigernd:	- €	20%
	somit werterhaltend:	20.000 €	
II.	Finanzierung	Geplant	Davon vorhanden
		€	€
1.	Eigenmittel und Opfer/Spenden		
1.1	Entnahme von Haushaltsmitteln aus Rücklagen	8.000 €	8.000,00 €
	Investitionsanteil OH		- €
1.2.1	Spenden, Sonderopfer, Bazarerlöse (Gebäude)	- €	- €
1.2.2	Spenden für Anschaffungen	- €	- €
1.3	Eigenleistungen 0 Std.	- €	- €
1.4	Entnahme Vermögensgrundstock (ohne Wiederersatz)	- €	- €
1.5	Beitrag Förderverein	- €	- €
	Zwischensumme Eigenmittel und Opfer/Spenden	8.000 €	8.000,00 €
	<i>50% der Eigenmittel müssen vorhanden sein für Architektenbeauftragung:</i>		4.000 €
	<i>66 2/3% der Eigenmittel müssen vorhanden sein für Genehmigung:</i>		5.333 €
2.	Zuschüsse Dritter		
	Zuschuss bürgerliche Gemeinde	- €	- €
	Sonstige Zuschüsse Dritter (z.B. vom Land)	- €	- €
	- €	- €
3.	Zuweisung Ausgleichstock		
	50% aus zuschussfähigen Kosten	10.000 €	
	davon d. Verrechnung mit Architektenhonorar	- €	- €
	Rest als Baubeitrag	10.000 €	
4.	Energiesparfonds	- €	- €
5.	Sonderzuweisung Kirchenbezirk		
	7% der zuschussfähigen Kosten	2.000 €	
6.	Darlehensaufnahme		
	- €	- €
		- €	- €
		20.000 €	8.000 €

Differenz:
0,00 €

Aufgestellt:
Kirchenpflege Backnang

Beschlossen vom KGR
am

..... 17.10.2022
(Datum)

.....
(Vorsitzende/r)

Zu TOP 9

Beschluss:

Der Finanzierungsplan für die Vakatursanierung im Pfarrhaus Oberbrüden / Unterbrüden über 20.000 Euro wird zur Kenntnis genommen und es wird zugestimmt, vorbehaltlich des Verbrauchs der Mittel aus der Pfarrhausablöse.

Einstimmig angenommen.

TOP 10

Bezirksrahmenordnung ejw Backnang

Vgl. Anlage 3.

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Jan-Thomas Mosebach anwesend und führt in das Thema ein.

Die Bezirksrahmenordnung ist die Satzung des Jugendwerks und legt den Rahmen fest, in dem das Jugendwerk arbeitet. Zuletzt wurde die Satzung 1995 überarbeitet, dies macht schon deutlich, dass eine Überarbeitung dringend erforderlich war. Die vom Landes-ejw vorgegebene Ordnung konnte in weiten Teil an die Gegebenheiten vor Ort angepasst werden.

Es ist vorgesehen, dass die Bezirkssynode zustimmt und auch das Landeskirchliche Jugendwerk zustimmt.

- Es wurde die Möglichkeit von digitalen Sitzungs- und Abstimmungsverfahren eingeräumt.
- Die Altersgrenze wird gesenkt. Bereits ab 14 Jahren kann künftig verantwortlich mitgearbeitet werden.
- Im Jugendwerk gibt es künftig einen Sonderhaushaltsplan.
- Das Jugendwerk öffnet sich für nicht landeskirchliche Gruppierungen. Ein unverbindlicher Austausch wird angeregt.

Innerhalb der Delegiertenversammlung mussten noch zwei Beschlüsse gefasst werden, Bezirksarbeitskreis besteht aus 6 ehrenamtlichen Mitgliedern, 1. + 2. Vorsitzende, ehrenamtlicher Rechner, Bezirksjugendpfarrer und alle 3 Jugendreferenten.

Die Änderungen sollen in Kraft treten zum 01.01.2023.

Das Landejugendwerk hat uns bereits die schriftliche Zustimmung formuliert.

Es wird nachgefragt, wie die Zusammenarbeit zum CVJM steht. Das CVJM ist eine landeskirchliche Gruppierung, hier bestehen bereits Kontakte. Es besteht ein kommunikativer Austausch mit den Referenten. Möglichkeiten der Zusammenarbeit werden wahrgenommen. Dabei entsteht die Frage, ob auch alle Kooperationspartner unsere Vorgaben, z. B. im Bereich Prävention und Schutzkonzept, akzeptieren und unterschreiben müssen. Wo es Kooperationen gibt, muss ein Rahmenkonzept immer auf die konkrete Situation angepasst werden.

Beschluss:

Die Bezirksrahmenordnung für das Ev. Jugendwerk Backnang wird der Bezirkssynode zur Beschlussfassung empfohlen.

Einstimmig angenommen.

TOP 11
Reflektion Klausurtag KBA vom 08.10.2022

Das Protokoll wird im Nachgang dieser Sitzung noch an alle verschickt.
Herr Braun geht auf das schwierige Thema Pfarrplan 2030 besonders ein und bindet die Rückmeldung von Pfarrer Kaltenbach an den KBA mit ein. Herr Pfarrer Kaltenbach regt an, jetzt noch mit viel Energie auf die Landessynodalen zuzugehen und das Gespräch zu suchen. Dies wird eher mit Zurückhaltung zum jetzigen Zeitpunkt aufgenommen. Dieses Votum soll auf der Ebene Bezirkssynode dargelegt werden, die Energien sollen aber auf die Veränderungen und für die Gestaltung aufgewendet werden.

Es wird beraten, wie ein Pfarrplangremium aussehen kann.

Herr Dr. Bürzele verweist auf den Kirchenbezirk Öhringen, der Modellregion für Gottesdienste ist, hin. Dort können auch Anregungen geholt werden.

Herr Handel weist daraufhin, dass bei den zurückgehenden Personalzahlen auch Vertretungsdienste nicht mehr in der Weise wie seither geleistet werden können.

Der Vorschlag für die Besetzung des Pfarrplangremiums wird befürwortet. Das Mitbestimmungsrecht der Pfarrpersonen wird ebenfalls befürwortet.

Es wird gebeten, dass Schreiben von Pfarrer Kaltenbach an das gesamte Gremium zu verschicken. Der Pfarrplan 2030 wird den Pfarrberuf deutlich verändern. Der Kirchenbezirk muss schauen, dass er gut aufgestellt ist und der Kirchenbezirk attraktiv bleibt. Es braucht ein gutes Konzept. Wir müssen an allen Ecken kreativ denken.

Der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gestellt.

Im Ergebnis wird festgestellt, dass sich der Klausurtag sehr gelohnt hat.

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird mit einer Gegenstimme angenommen.

TOP 12 Terminplanung 2023

Die veränderten Termine für 2023 werden bekannt gegeben.
Es wird um Rückmeldungen für die Andachten gebeten.

Kirchenbezirk Backnang: Kirchenbezirksausschuss, Synode, Neujahrsempfang			
Sitzungstermine 2023			
Datum	Ort	Uhrzeit	Anmerkung
Mittwoch, 25. Januar		18:00 Uhr	
Di, 10. Januar 2023	online	08.30 Uhr	
Mittwoch, 01. März		18:00 Uhr	
Di, 7. Februar 2023	online	08.30 Uhr	
Mittwoch, 26. April		18:00 Uhr	
Di, 4. April 2023	online	08.30 Uhr	
Mittwoch, 17. Mai		18:00 Uhr	
Di, 02. Mai 2023	online	9:00 Uhr	
Mittwoch, 21. Juni		18:00 Uhr	
Dienstag, 13. Juni 2023	online	08.30 Uhr	
Mittwoch, 19. Juli		18:00 Uhr	
Dienstag, 4. Juli 2023	online	08.30 Uhr	
Mittwoch, 27. September		18:00 Uhr	
Dienstag, 12. September 2023	online	09.00 Uhr	
Mittwoch, 25. Oktober		18:00 Uhr	
Dienstag, 10. Oktober 2023	online	08.30 Uhr	
Mittwoch, 29. November		18:00 Uhr	
Dienstag, 14. November 2023	online	08.30 Uhr	
Kirchenbezirkssynode Backnang			
Freitag, 17. März		17:00 Uhr	
Dienstag, 7. Februar 2023			
Freitag, 10. November		17:00 Uhr	
Dienstag, 10. Oktober 2023			
Neujahrsempfang			
Freitag, 20. Januar 2023	Backnang		

TOP 13
Verschiedenes

Gibt es im Kirchenbezirk Backnang die Möglichkeit für ein duales Studium Soziale Arbeit. Dies ist derzeit nicht der Fall.

Backnang, 26.10..2022

Dekan Wilfried Braun
1.Vorsitzender

Dieter Handel
2. Vorsitzender, Protokollant

KBA-Mitglied

